

	<p>Object: Trapez-Mikrolith aus Schönermark</p> <p>Museum: Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de</p> <p>Collection: Steinartefakte</p> <p>Inventory number: MA00584</p>
--	--

Description

Von dem Fundplatz Schönermark, Gem. Schwedt/Oder, Fdpl. 8 stammt ein Mikrolith (Trapez) aus der Grabung von 1964. Eine Verbindung zu den ebenfalls gefundenen schnurkeramischen Scherben ist nicht gänzlich ausgeschlossen (siehe hierzu MA 00476). Die ausladende Form der Seitenkanten spricht jedoch eher für eine Verbindung mit den späten Jägern und Sammlern des ausgehenden Mesolithikums (Mittelsteinzeit). Schmalere Formen sind hingegen oft in frühen bäuerlichen Kulturen im beginnenden Neolithikum (Jungsteinzeit) zu finden (Heinen 2012, 610, 614, 616). Trapezmikrolithen (auch „Querschneider“) werden aus den Medialstücken (Mittelbereichen) möglichst symmetrisch geschlagener Klingen hergestellt. Von unbearbeiteten Medialstücken lassen sie sich durch die Retuschen auf den Bruchkanten unterscheiden. Das hier abgebildete Stück besitzt folgende Eigenschaften:

IV/1940.13 (links): L: 14 mm, B: 12 mm, D: 3 mm, Gew: 0,56 g; Typ: Symmetrisches Trapez aus regelmäßiger Klinge (F022).

Literatur

M. Heinen, Mikrolithen. In: H. Floss (Hrsg.), Steinartefakte. Vom Altpaläolithikum bis in die Neuzeit, 2012/2013, 599-620.

Basic data

Material/Technique: Flint/Silex
Measurements: 14x12x3

Events

Found	When	1964
	Who	
	Where	Schönermark
[Relation to time]	When	7000-3000 BC
	Who	
	Where	

Keywords

- Arrowhead
- Corded Ware culture
- Mesolithic
- Mesolithic
- Microlith
- Querschneider
- Trapez-Mikrolithen

Literature

- Horst Geisler (1963): Jungsteinzeitliche Funde vom Eichberg bei Schönermark. Kr. Angermünde. Berlin
- Horst Geisler (1965): Die Ausgrabungen auf dem Eichberg bei Schönermark. Kr. Angermünde. 1963 und 1965. Berlin